

Finanzausschuss

Protokoll Nr. FINA/06/2016

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Finanzausschusses am 13.06.2016, Rathaus, Sitzungszimmer 103

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:20 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Conring

Stadtverordnete

Frau Carola Behr

i. V. f. Herrn Tobias Koch

Herr Peter Egan

Herr Dirk Langbehn

Frau Monja Löwer

Herr Achim Reuber

Bürgerliche Mitglieder

Herr Dr. Bernd Buchholz

Herr Rolf Griesenberg

Herr Toufic Schilling

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Yannick Klix

KiJuB

Verwaltung

Herr Horst Kienel

Berichterstatter

Herr Peter Röckendorf

Protokollführer

Entschuldigt fehlt

Stadtverordneter

Herr Tobias Koch

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2016 vom 09.05.2016
7. Berichte/ Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1 Berichte gem. § 45 c GO
 - 7.1.1 Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt
 - 7.2 Sonstige Berichte/ Mitteilungen
8. Diskussionspapier des Stadtverordneten Egan auf frühzeitige Beteiligung der Selbstverwaltung bei der Haushaltsplanung 2017
9. Jahresabschluss 2015 **2016/070**
 - Bildung von Ermächtigungen für das Haushaltsjahr 2016
10. Verschiedenes
 - 10.1 Reform der Grundsteuer
 - 10.2. Kassenkredit/ Festgeld
 - 10.3 Anträge der SPD-Fraktion über Zahlungen der Integrationspauschalen des Landes SH an die Stadt Ahrensburg und Antrag der SPD-Fraktion über eine Erhöhung der Geschossfläche
 - 10.4 Infrastrukturbericht
11. Anschlussfinanzierung für ein Darlehen **2016/034**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und gratuliert Herrn Schilling – vormals Khayat – zu seiner Vermählung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil der Erlass einer Gewerbesteuerforderung behandelt und beschlossen wurde.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass zwei Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil der Sitzung auf der Tagesordnung stehen. Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgesetzt.

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2016 vom 09.05.2016

Es werden keine Einwände vorgetragen.

7. Berichte/ Mitteilungen der Verwaltung

7.1 Berichte gem. § 45 c GO

7.1.1 Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt

Dem Protokoll wird der aktuelle Finanzbericht als **Anlage 1** beigelegt. Dieser enthält die voraussichtliche Entwicklung bis zum 15.07.2016. Demnach verfügt die Stadt zu diesem Zeitpunkt über liquide Mittel von rd. 300 TEUR. Insofern wird es im Juli vermutlich zu einer Inanspruchnahme des Kontokorrentkredites kommen (Kassenkredit), da Steuererträge von rd. 5,5 Mio. € erst mit dem nächsten Steuertermin Mitte August erwartet werden.

Anfang August werden weiterhin die Anteile an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer eingehen.

7.2. Sonstige Berichte/ Mitteilungen - *k e i n e* -

8. Diskussionspapier des Stadtverordneten Egan auf frühzeitige Beteiligung der Selbstverwaltung bei der Haushaltsplanung 2017

Bereits mit der Einladung zur letzten Sitzung des Finanzausschusses wurde das Diskussionspapier verteilt.

Herr Egan merkt an, dass es ihm insbesondere um eine zeitnahe Einbindung der städtischen Gremien gehe. Auch sollten Zuständigkeiten der einzelnen Fachausschüsse überprüft werden.

Es wird angemerkt, dass auch bei den vorhandenen Zuständigkeiten der Finanzausschuss jederzeit die Möglichkeit hat, bestimmte Kostenblöcke bzw. Ertrags- und Aufwandsarten zu betrachten und zu überprüfen.

In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung gebeten, in den Haushalt 2017 die Rechnungsergebnisse des Jahres 2015 darzustellen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Abschluss 2015 wird momentan aufgestellt. In den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 werden deshalb vermutlich nur die zahlungswirksamen Ergebnisse dargestellt.

Es wird vorgeschlagen zu überlegen, welche Kostenblöcke im Finanzausschuss in einer der nächsten Sitzungen betrachtet werden sollen. In welcher Form das IKVS-Modul „Interaktiver Haushalt“ für das Haushaltsplanaufstellungsverfahren nutzbar ist, bleibt momentan noch offen.

9. Jahresabschluss 2015
- Bildung von Ermächtigungen für das Haushaltsjahr 2016

Die Verwaltung berichtet, dass insbesondere durch einen späten Beschluss bzw. einer späten Haushaltsgenehmigung hohe Haushaltsreste gebildet werden, da investive Maßnahmen erst später umgesetzt werden können.

Auch die Anzahl der Maßnahmen spielt selbstverständlich eine Rolle. Sowohl die städtischen Gremien als auch die Verwaltung sind aufgefordert, nur Maßnahmen in den Haushaltsplan aufzunehmen, die auch umsetzbar sind.

Der Berichterstatter stellt fest, dass insbesondere über folgende Reste berichtet wird:

• Investitionsreste von 2015 nach 2016	4.410.690 EUR
• Investitionsreste aus den Jahren vor 2015	<u>2.129.533 EUR</u>
zusammen	6.540.223 EUR

Im weiteren Verlauf der Beratung wird angemerkt, dass jährlich ein Investitionsvolumen von rd. 7 bis 8 Mio. € umsetzbar sei.

Davon ausgehend wäre es theoretisch denkbar, neue Investitionsmaßnahmen für ein Jahr auszusetzen, um zunächst begonnene bzw. beschlossene Projekte abzuschließen.

Danach erläutert die Verwaltung einige höhere Haushaltsreste.

10. Verschiedenes

10.1 Reform der Grundsteuer

Dem Protokoll wird als **Anlage 2** ein Rundschreiben des Städteverbandes vom 07.06.2016 über eine geplante Reform der Grundsteuer beigelegt.

10.2 Kassenkredit/ Festgeld

Die Verwaltung berichtet, dass einige Banken für die Anlage von Festgeld mittlerweile ein so genanntes Verwahrtgelt verlangen.

10.3 Anträge der SPD-Fraktion über Zahlungen der Integrationspauschalen des Landes SH an die Stadt Ahrensburg und Antrag der SPD-Fraktion über eine Erhöhung der Geschossfläche

Die SPD-Fraktion überreicht der Verwaltung zwei Anfragen, die dem Protokoll als **Anlagen 3 und 4** beigelegt sind.

Es wird darum gebeten, dass die Mittelverwendung überprüft werden solle und der Finanzausschuss in einer der nächsten Sitzungen eine tabellarische Übersicht über die Mittelverwendung erhält.

Anmerkung der Verwaltung:

1. Zur Anfrage 2016/006 wird auf die Abstimmung im BPA am 15.05.2016 verwiesen (vgl. Protokoll Nr. 09/2016 – TOP 13).
2. Zur Anfrage 2016/007 ist eine Antwort des zuständigen Fachdienstes als **Anlage 5** beigelegt).

10.4 Infrastrukturbericht

Ein von der Stadt beauftragtes Ingenieurbüro hat den Infrastrukturbericht überarbeitet und fortgeschrieben. Dieses geschieht alle fünf Jahre.

Demnach verschlechtert sich der Zustand der Straßen, so dass in Zukunft höhere Investitionen notwendig werden, um das Straßennetz zu sanieren.

11. Anschlussfinanzierung für ein Darlehen

Nach kurzer Diskussion wird dem Beschlussvorschlag zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

gez. Christian Conring
Vorsitzender

Peter Röckendorf
Protokollführer

gez. Christian Conring
Vorsitzender

Peter Röckendorf
Protokollführer